



ZB 3455A

Sektion Gleiwitz

Des deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereins E. V.

Gleiwitz, im Januar 1934.

Mitteilungen an unsere Mitglieder.

1. Die Hauptversammlung vom 16. Dezember 1933 hat anliegende Satzung einstimmig angenommen und den Jahresbeitrag für 1934 wieder auf 9 RM für A-Mitglieder und 4,50 RM für B-Mitglieder festgesetzt. Wir bitten, den Betrag mit 0,15 RM Porto für die Zusendung der Jahresmarke baldigst zu zahlen, da die Sektion ihren Beitrag an den Hauptauschuß bis zum 15. Februar abführen muß. Mitglieder, denen die Zahlung des ganzen Beitrages schwer fällt, können auch in zwei Raten bis 15. Februar und 15. Mai zahlen. Nach der Satzung des Gesamtvereins ist die Sektion verpflichtet, Mitglieder, die den Beitrag bis 31. Mai nicht bezahlt haben, von dem Bezug der „Mitteilungen“ abzumelden.
2. Bestellungen auf die „Zeitschrift“ 1934 (Jahrbuch) müssen mit der Zahlung des Jahresbeitrages aufgegeben werden. Gleichzeitig ist der Preis von 3,50 RM einzusenden.
3. B-Mitglieder, die die Zeitschrift „Mitteilungen des D. u. Oe. Alpen-Vereins“ zu beziehen wünschen, müssen dafür 1,— RM besonders bezahlen und ebenfalls mit dem Jahresbeitrag einsenden. Unterbleibt diese Zahlung, so wird die Zusendung der „Mitteilungen“ eingestellt. Für A-Mitglieder ist der Bezug der „Mitteilungen“ frei.
4. Es haben also zu zahlen:

a) A-Mitglieder	9,15 RM
b) A-Mitglieder, die die „Zeitschrift“ bestellen	12,65 RM
c) B-Mitglieder	4,65 RM
d) B-Mitglieder, die die „Mitteilungen“ bestellen	5,65 RM
e) B-Mitglieder, die die „Zeitschrift“ bestellen	8,15 RM

Wir bitten, unter Benutzung der beiliegenden Zahlkarte auf unser Postcheckkonto Nr. 24497 Breslau oder auf eines unserer Bankkonten (Deutsche Bank und Diskonto-Gesellschaft Filiale Gleiwitz oder Kreispar- und Girokasse Gleiwitz) zu zahlen.

5. Wiederholt machen wir aufmerksam auf unsere Vereinsabende, die jeden dritten Dienstag im Monat (ausgenommen an Feiertagen) abends 8 Uhr in unserem Vereinszimmer im Tucher-Auschanke in Gleiwitz, Wilhelmstr. 26 stattfinden. An diesen Abenden liegen Zeitschriften auf und werden Bücher aus unserer reichhaltigen Sektionsbücherei ausgegeben. An den Vereinsabenden werden von jetzt an kurze Vorträge mit Lichtbildern gehalten und Fahrtenberichte erstattet werden. Die Bücherei verfügt auch über viele Karten und Führer der schlesischen und mährischen Gebirge, der Taatra usw., sodaß auch für Fahrten in diese Gebirge Auskunft gegeben werden kann. Wir bitten um regen Besuch.

6. Alle Zuschriften in Beitrags- und Rassenangelegenheiten bitten wir zu richten an den Kassensführer Rechtsanwalt Jüttner in Gleiwitz, Klosterstraße 11, Telefon Nr. 2040, alle anderen Zuschriften an den Schriftführer, Justiz-Inspektor Thienel, Gleiwitz, Amtsgericht, Telefon Nr. 3381. Auf's dringendste bitten wir, um sofortige Mitteilung bei Wohnungsänderungen. Immer wieder kommt es vor, daß Briefe oder „Mitteilungen“ als unbestellbar zurückkommen mit dem Vermerk, „Adressat verzogen“.

7. Versicherung.

Jedes Mitglied des D. u. Oe. A. D. ist durch den Gesamtverein bei der „Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft „JDUNA-GERMANIA“ gegen die Folgen sämtlicher Unfälle bei Ausübung der Sommer- und Wintertouristik sowie des Alpen-Wanderns im weiteren Sinne in ganz Europa versichert, und zwar auf 400 RM für den Todesfall, 2500 RM für den Invaliditätsfall, 250 RM Bergungskosten. Sportliche Veranstaltungen sind nicht versichert. Die Anmeldung hat bei der JDUNA-GERMANIA in Berlin S W 68, Charlottenstraße 13 zu erfolgen.

8. Zum Führer der Sektion ist von der Hauptversammlung Landgerichtspräsident Dr. Przikling in Beuthen OS., Eichendorffstraße Nr. 13, Telefon Nr. 3130 gewählt worden. Von dem Führer sind in den Beirat berufen worden:

- a) Direktor Dr. Seibel in Gleiwitz als stellvertretender Führer (Telefon 3421)
- b) Rechtsanwalt Jüttner in Gleiwitz als Kassensführer (Tel. 2040)
- c) Justiz-Inspektor Thienel in Gleiwitz als Schriftführer (Tel. 3381, Amtsgericht)
- d) Studienrat Lowack in Gleiwitz als Hüftewart (Telef. 4446)
- e) Dipl. Ingenieur Eggel in Gleiwitz als Büchewart (Telefon 3431)
- f) Architekt Häusler in Gleiwitz als Jugendwart, Vortragsreferent und Vertrauensmann für Hindenburg (Telefon Hindenburg-3421)
- g) Oberschullehrerin Frä. Jeenel als Jugendwart, Gleiwitz (Telefon 4653)
- h) Rechtsanwalt Nehlert in Neisse als Vertrauensmann für Neisse (Telefon 2065)
- i) Direktor Blossmann in Beuthen OS., als Vertrauensmann für Beuthen OS. (Telefon 4092)

9. Der D. u. Oe. A. D. ist in den Deutschen Bergsteiger- und Wanderverband (DBWD) eingegliedert. Geschäftsstelle München, Sendlingerstraße 42. Vorsitzender des Verwaltungsausschusses des D. u. Oe. A. D. ist Major a. D. Paul Dinkelacker in Stuttgart N., Kriegsbergstraße 30/2.

10. In der Hauptversammlung am 16. Dezember 1933 ist einstimmig beschlossen worden, daß Nicht-arianer nicht Mitglieder der Sektion bleiben können.

11. Es wird demnächst ein neues Mitgliederverzeichnis herausgegeben werden. Ich bitte, etwaige Adressen- und Personalveränderungen alsbald dem Schriftführer mitzuteilen.

Ich bitte ferner die Mitglieder, für die Sektion eifrigst zu werben, da wir im letzten Jahre leider einen Abgang von fast 100 Mitgliedern zu verzeichnen haben. Durch treue Mitgliedschaft gegenüber der Sektion gilt es gerade jetzt, die Volksverbundenheit zu unseren österreichischen Brüdern zu beweisen.

Berg Heil!

Der Sektionsführer
Dr. Przikling.